



EUROPÄISCHE KOMMISSION

Brüssel, den 5.12.2024  
C(2024) 8716 final

Minister Caspar Veldkamp  
Minister für Auswärtige Angelegenheiten  
Bezuidenhoutseweg 67  
Postfach 20061  
NL – 2500 EB Den Haag

**Betreff: Notifizierung 2024/523/NL**

**Verordnung des Ministers für Infrastruktur und Wasserwirtschaft vom  
[Datum], Nr. IENW/BSK- zur Änderung der  
Bodenqualitätsverordnung 2022 im Zusammenhang mit der  
Aktualisierung von Standarddokumenten**

**Abgabe von Bemerkungen gemäß Artikel 5 Absatz 2 der  
Richtlinie (EU) 2015/1535 vom 9. September 2015**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Notifizierungsverfahrens gemäß der Richtlinie (EU) 2015/1535 <sup>(1)</sup> notifizierten die niederländischen Behörden der Kommission am 19. September 2024 den Entwurf „Verordnung des Ministers für Infrastruktur und Wasserwirtschaft vom [Datum], Nr. IENW/BSK- zur Änderung der Bodenqualitätsverordnung 2022 im Zusammenhang mit der Aktualisierung von Standarddokumenten“ (2024/523/NL), im Folgenden „der notifizierte Entwurf“.

Gemäß der Notifizierungsmitteilung werden mit dem notifizierten Entwurf „aktualisierte Standarddokumente in der Bodenqualitätsverordnung 2022 festgelegt“. Mit der Bodenqualitätsverordnung 2022 werden die Anforderungen des Bodenqualitätsbeschlusses (2006/0496/NL) umgesetzt. Die Normdokumente enthalten detaillierte Vorschriften zur Sicherung der Qualität und Integrität der Durchführung von Arbeiten zur Untersuchung und zum Schutz des Bodens (Kwalibo-System). Unternehmen, die Arbeiten durchführen, müssen vom Minister auf der Grundlage einer

---

<sup>1</sup> Richtlinie (EU) 2015/1535 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. September 2015 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der technischen Vorschriften und der Vorschriften für die Dienste der Informationsgesellschaft, ABl. L 241 vom 17.9.2015, S. 1.

Akkreditierung oder Zertifizierung zugelassen werden. Normdokumente werden regelmäßig aktualisiert. Die Benennung in der Bodenqualitätsverordnung 2022 erfolgt auf der Grundlage des Bodenqualitätsbeschlusses.“

Die Prüfung des notifizierten Entwurfs hat die Kommission dazu veranlasst, gemäß Artikel 5 Absatz 2 der Richtlinie (EU) 2015/1535 die folgenden Bemerkungen abzugeben.

## **BEMERKUNGEN**

In der Mitteilung der niederländischen Notifizierung über Bauprodukte heißt es: „Die gegenseitige Anerkennung ist durch Artikel 13 des Bodenqualitätsbeschlusses (2006/0496/NL) möglich, sofern ein vergleichbares Schutzniveau für den niederländischen Boden erreicht wird. Alle genannten Normdokumente wurden auf mögliche Unvereinbarkeit mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten und zur Aufhebung der Richtlinie 89/106/EWG des Rates geprüft. Ein Standarddokument betrifft die Festlegung der Umweltqualität von Recyclinggranulat; in den übrigen Normdokumenten sind Vorschriften für Arbeiten festgelegt.“

Artikel 13 Absatz 3 des notifizierten Textes unter der Nummer 2006/0496/NL bestimmt:

„(3) Eine Entscheidung, die von einer zuständigen Behörde in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder den Niederlanden oder in einem anderen Staat, der Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ist, auf der Grundlage von Bedingungen erlassen wird, die ein Schutzniveau bieten, das dem Niveau der in Artikel 10 Absatz 2 genannten Bedingungen mindestens gleichwertig ist, gilt als Anerkennung oder Ähnliches. Artikel 9 Absatz 4 und Artikel 24 gelten entsprechend.“

Die Kommission erinnert gemäß Erwägungsgrund 16 der Verordnung (EU) 2019/515 über die gegenseitige Anerkennung von Waren <sup>(2)</sup> daran, dass die Mitgliedstaaten zwecks Sensibilisierung der nationalen Behörden und Wirtschaftsakteure für den Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung in Erwägung ziehen sollten, klare und eindeutige „Binnenmarktklauseln“ in ihren nationalen technischen Vorschriften vorzusehen, um die Anwendung des besagten Grundsatzes zu erleichtern.

Die Kommission stellt ferner fest, dass der notifizierte Entwurf nicht die in dem Leitfaden zur Verordnung (EU) 2019/515 (2 <sup>3</sup>) enthaltene Binnenmarktklausel enthält,

---

<sup>2</sup>Verordnung (EU) 2019/515 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 über die gegenseitige Anerkennung von Waren, die in einem anderen Mitgliedstaat rechtmäßig in Verkehr gebracht worden sind und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 764/2008 (ABl. L 91 vom 29.3.2019, S. 1).

<sup>3</sup>Leitfaden zur Anwendung der Verordnung (EU) 2019/515 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 über die gegenseitige Anerkennung von Waren, die in einem anderen Mitgliedstaat rechtmäßig in Verkehr gebracht worden sind und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 764/2008.

die wie folgt lautet:

„Waren, die rechtmäßig in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in der Türkei in Verkehr gebracht wurden oder die ihren Ursprung in den Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum haben und dort rechtmäßig in Verkehr gebracht wurden, gelten als mit diesen Vorschriften vereinbar. Die Anwendung dieser Vorschriften unterliegt der Verordnung (EU) 2019/515 vom 19. März 2019 über die gegenseitige Anerkennung von Waren, die in einem anderen Mitgliedstaat rechtmäßig in Verkehr gebracht worden sind.“

Um Rechtssicherheit und eine einheitliche Auslegung des notifizierten Entwurfs zu gewährleisten, werden die niederländischen Behörden daher aufgefordert, in den notifizierten Entwurf eine Binnenmarktklausel aufzunehmen, deren Wortlaut mit dem oben genannten Kommissionsvorschlag übereinstimmt.

Die Kommission bittet die niederländischen Behörden, die vorstehenden Bemerkungen zu berücksichtigen.

Die Kommission weist ferner darauf hin, dass der endgültige Wortlaut bei seiner Annahme gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Richtlinie (EU) 2015/1535 der Kommission mitgeteilt werden muss.

Hochachtungsvoll,

Für die Kommission

Kerstin Jorna  
Generaldirektorin

Generaldirektion Binnenmarkt,  
Industrie, Unternehmertum  
und KMU